

Gottesdienst vom 21. Februar 2016

Predigt: Martin Aebersold

Atmosphäre

# Stärke deinen Geist!

Serie: «Drei, die eins sind:  
Körper-Seele-Geist»



***Denn wer von den Menschen weiss, was im Menschen ist, als nur der Geist des Menschen, der in ihm ist? So hat auch niemand erkannt, was in Gott ist, als nur der Geist Gottes. Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott ist, damit wir die Dinge kennen, die uns von Gott geschenkt sind.***

*1. Korinther 2,11-12 (Neues Leben)*

## Stärke deinen Geist!



1.Korinther 2,11-12 und viele andere!

### 1. Facetten des biblischen Menschenbildes

In der Schöpfungsgeschichte wird uns gezeigt, aus welchen Komponenten Gott den Menschen geschaffen hat. In 1.Mose 2,7 heisst es, dass Gott den Körper des Menschen aus der Erde bildete (wörtlich *töpferte*). Der Herr blies dem Menschen seinen Lebensgeist ein (die Bedeutung im Hebräischen und Griechischen ist: Lebensatem, Luft, Wind, Geist). Dadurch **wurde der Mensch eine lebende Seele**, wie es heisst. Gott schafft also aus dem Geist des Himmels und aus dem Staub der Erde die Seele des Menschen (siehe 14.2.2016).

Die Frage steht im Raum, wo die Gefühle anzusiedeln sind. Spricht die Bibel von Gefühlen (z.B. «innerlich bewegt sein», «Erbarnten empfinden»), so braucht sie häufig ein Wort, das eigentlich für die inneren Organe steht (z.B. Matthäus 14,14). So ist es gut nachvollziehbar, dass die Gefühle auf der Schnittstelle zwischen Körper und Seele anzusiedeln sind. Es betrifft beide Aspekte des Menschseins.



Und welche Bedeutung hat das Herz in der Bibel? Das Herz ermöglicht das innere Sehen. „**Er erleuchte die Augen eures Herzens**“ (Epheser 1,18 – Elberfelder). Das Herz offenbart, wo ich im Leben den Fokus lege. Das Herz ist wie eine innere Kamera. Wohin sind meine inneren Augen gerichtet? – Und das Herz ist der innerste Kern des Menschen, wo die tiefsten Überlegungen, Absichten und inneren Kämpfe stattfinden und entschieden werden. Es ist letztlich der Ort der Absichten und Entscheidungen (z.B. 1.Mose 6,5; 2.Mose 35,21; 3.Mose 19,17; Markus 2,8; Hebräer 4,12).

Der Geist des Menschen ist hingegen das innere Licht, das auf die Seele fällt. Ist der Geist hell und rein, so können wir unsere Seele erkennen. Ist unser Geist vernebelt, so erkennen wir nicht viel. «**Der Geist des Menschen ist eine Leuchte des HERRN, durchforscht alle Kammern des Leibes**» (Sprüche 20,27 – Elberfelder). «**Denn wer von den Menschen weiss, was im Menschen ist, als nur der Geist des Menschen, der in ihm ist?**» (1.Korinther 2,11 – Elberfelder).

### 2. Dein Geist prägt die Seele und das Verhalten

Allgemein wird mit Geist die geistige Arbeit verknüpft. Das Reflexionsvermögen, die Art des Denkens und die darauf resultierenden Handlungen. Man spricht von Geisteswissenschaften (Sprache, Geschichte, Kunst, Religion). **Der Geist ist die Kraft, die unser Lebensstil und Lebensgefühl prägt** (vgl. z.B. Hiob 17,1; Psalm 143,4; Sprüche 18,14). Der Geist kann fest, mutig, niedergeschlagen, wach, verträumt, praktisch, entschlossen, verstört,



ängstlich, kritisch oder positiv sein. Das beeinflusst unsere Seele, unsere Entscheidungen und unser Lebensgefühl. Der Geist ist mit unserer Mentalität in Verbindung zu bringen.

Das Wesen von Körper-Seele-Geist könnte man auch mit einem Feuer vergleichen: das Brennmaterial (Brennholz, Kerze etc.) steht für den Körper. Es ist sichtbar, greifbar und dient dem Feuer. Die Flammen und das Feuer stehen für die Seele. Abhängig vom Brennmaterial, lebendig und nicht zu greifen. Der Geist steht für die Atmosphäre: die Luft, die das Leben des Feuers ermöglicht und die Ausstrahlung des Feuers. Ist die Luft stickig und verbraucht, so mottet das Feuer und es hat eine traurige und rauchige Ausstrahlung. Ist die Luft rein und sauerstoffreich, so brennt das Feuer hell und fröhlich und es hat eine grosse Anziehungskraft.



### 3. Dein Geist ist von aussen beeinflusst und beeinflusst andere

Wie die Luft beim Windlicht, so ist der Geist des Menschen offen gegen aussen und gegen innen. Das Herz hat dabei eine zentrale Funktion der Überwachung!

Der Geist des Menschen wird von aussen beeinflusst. Je nachdem in welcher Atmosphäre wir uns aufhalten, werden wir davon geprägt. Der jeweils herrschende Klassen- oder Teamgeist prägen uns, ausser wir geben bewusst Gegensteuer. Umgekehrt hat unser Geist prägende Wirkung auf unsere Umgebung (vgl. Hiob 26,4; Johannes 7,38). **Der Geist ist die Kraft, die unser Zusammenleben prägt.**

Erkennen wir den Geist, der uns umgibt und beeinflusst? Ist es ein Geist des Atheismus, Rationalismus, Materialismus, Kapitalismus? Wieviele Filme atmen einen negativen Geist. Eine Atmosphäre von Angst und Verzweiflung. Und wieviele Filme atmen einen Geist der Untreue. Eine Mentalität des Egoismus, Ehebruchs und der Geldgier? Das sind wie giftige Gase, die wir unbewusst einatmen und die unsere Seele zerstören!

### 4. Stärke deinen Geist!

Der Geist Gottes und der Geist des Menschen waren ursprünglich eins, wurden dann durch die Sünde getrennt. Bei der Neugeburt legt Gott seinen Geist in den Menschen und beginnt sein Feuer anzufachen. Der Geist Gottes kommuniziert mit unserem Geist. **«Der Geist selbst bezeugt zusammen mit unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind»** (Römer 8,16 – Elberfelder). Wie wichtig ist es zu lernen, die Geister zu unterscheiden (1.Korinther 2,12 + 12,10; 2.Korinther 11,4). Lies auch Haggai 1,14; 1.Thessalonicher 5,19; Römer 12,2 und Galater 6,18. **Geben wir Gottes Geist Raum!**

## Termine Februar / März 2016

Do	25	12.00	Mittagsgebet
Fr	26		
Sa	27	19.00	Kätschup Jugendgruppe
<b>So</b>	<b>28</b>	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Susanna Oppliger</b> «Reich Gottes - ineffizient ertragreich» (Markus 4,1-20) <b>Chinderhüeti, Ferien-Kids-Treff, Follow-me</b>
Do	3	12.00	Mittagsgebet
Fr	4		
Sa	5		
<b>So</b>	<b>6</b>	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Benjamin Coulter</b> mit Abendmahl Serie: «Drei, die eins sind: Vater-Sohn-Heiliger Geist» <b>Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me</b>
		19.00	Godi Zürcher Oberland (Jugendgottesdienst in Wetzikon)
Mo	7		7.-11.3. HFU-Projektwoche
Di	8		
Mi	9		
Do	10	12.00	Mittagsgebet
Fr	11		11.-13.3. tsc erleben (Interessentenweekend Chrischona)
		19.00	TC Teenagerclub
Sa	12		Gemeindeleitungs-Tag auf Chrischona
<b>So</b>	<b>13</b>	<b>10.00</b>	<b>Impuls-Gottesdienst mit Andreas Loos (tsc Chrischona)</b> <b>"Der dreieinige Gott – von der Kunst geistbestimmt zu leben"</b> (mit Chrischona Uster + Volketswil) <b>Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me</b> anschliessend Mittagessen
Mo	14		14.-18.3. HFU-Projektwoche
Di	15		
Mi	16	10.00	Bibelstudie
Do	17	12.00	Mittagsgebet
		20.15	Frauenlobpreis
<b>Fr</b>	<b>18</b>	<b>19.30</b> <b>21.30</b>	<b>Impuls-Seminar mit Andreas Loos (tsc Chrischona)</b> <b>"Von der Kunst geistbestimmt zu leben"</b>
<b>Sa</b>	<b>19</b>	<b>9.30</b> <b>11.30</b>	<b>(ab 9.00 Uhr Kaffee und Gipfeli)</b> <b>Impuls-Seminar mit Andreas Loos (tsc Chrischona)</b> <b>"Von der Kunst geistbestimmt zu leben"</b>
		14.00	Yoyo Jungschar
		19.00	Kätschup Jugendgruppe
<b>So</b>	<b>20</b>	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Pascal Götz</b> <b>Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me</b>